



## Protokoll

### 3. Generalversammlung des Elternrats Wiesenstrasse

Datum: 23. Januar 2023  
Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr  
Ort: Schulhaus Wiesenstrasse, Singsaal

Anwesende: Delegierte: 7 Personen  
Revisor:

Vorstand: Lena Wendel, Carole Brachlow, Roman Patscheider, Liv Wittberger

Schulleitung: Rahel Comfort  
Schulpflege:

---

#### 1. Begrüssung

Carole Brachlow begrüsst alle Anwesenden zur 3. Generalversammlung des Elternrats Wiesenstrasse. Drei neue Mitglieder der Delegierten werden begrüsst. Carole stellt die Traktanden vor.

Frau Comfort stellt sich vor, ist Springerin bis eine definitive Schulleitung gefunden wird. Frau Meier hat auf Ende Februar gekündigt. Es wird eine Nachfolge gesucht.

#### 3. Genehmigung des Protokolls vom 24. Oktober 2022

Das Protokoll wird genehmigt.

#### 4. Genehmigung der Traktandenliste

Die bereits vorgängig präsentierte Traktandenliste wird genehmigt.

#### 5. Finanzen

Der aktuelle Kontostand beträgt 1318.63 CHF.

#### 6. Rückmeldung zu Diskussion zu Lehrperson von letzter Delegiertenversammlung

Liv erläutert weshalb der Elternratvorstand sich nicht aktiv eingeschaltet hat betreffend Herausforderungen von Schülerinnen und Schülern mit einer Lehrperson. Der Elternrat ist dem Volksschulgesetz verpflichtet. Dieses führt die Grenzen der Elternmitwirkung auf (s. Link Kanton Zürich, VSA). Dies wären u.a. Personalentscheide, Unterrichtsgestaltung, methodisch-didaktische Entscheidungen.

<https://www.zh.ch/de/bildung/schulen/volksschule/rechte-und-pflichten-der-eltern/volksschule-eltern-mitwirkung.html#946374754>

Aus diesem Grund bitten wir die Eltern von betroffenen Kindern direkt mit der Lehrperson oder der Schulleitung Kontakt aufzunehmen.

## 7. Künftige Aktivitäten

Die Organisation der bisher durchgeführten Aktivitäten konnte für das Jahr 2023 folgendermassen verteilt werden:

<b>Elternbildung</b>		Lena Wendel	mit anderen Schulhäusern wird abgesprochen werden wer wann eine Veranstaltung macht
<b>Zopfaktion</b>	31.5.23 und 2.6.23	Carole Brachlow Liv Wittberger	
<b>Fussballturnier</b>	7.7.23	Anina von Selve	
<b>Theksammlung</b>		Peggy Tschiersch	
<b>Kinoabend</b>	Herbst 23 November, evtl. neu auch im Frühling	Liv Wittberger Lena Wendel	

## 8. Parkplätze für Kickboards und Velos auf dem Schulweg

Kickboards, Velos für den Schulweg, ist ein Anliegen von vielen Eltern. Die Frage warum in einigen Schulhäusern Parkmöglichkeiten für Kickboards und Velos zur Verfügung gestellt werden und im Schulhaus Wiesenstrasse nicht wird diskutiert.

Folgendes wird besprochen

- der Schulweg ist eigentlich Sache der Eltern
- es gibt keine einheitliche Regelung der Schulen in Winterthur
- die Schule stellt aktuell keine Parkplatzmöglichkeiten zur Verfügung daher dürfen die Kinder das Trotti nicht auf dem Schulgelände abstellen und müssten es ausserhalb deponieren.
- Schulleitung empfiehlt zu Fuss zu kommen, auch aus Sicherheitsgründe, sie stützt ihre Aussage auch auf der Empfehlung der bfu ab, die Trottis oder Velos auf dem Schulweg auch nicht empfiehlt.
- Frau Comfort erklärt sich bereit dies abzuklären. Folgende Antwort hat sie per Mail am 16.2.23 geschickt:

Ich werde mich vorgängig mit der Schulleiterin der Schule Wülflingerstrasse in Verbindung setzen, damit es bei uns ähnlich gehandhabt wird. Ebenso werde ich mich mit dem Schulteam austauschen. Die Hausordnung muss entsprechend angepasst werden.

Für Kickboards existiert noch kein richtiger Abstellplatz. Dieser kann bei der Erneuerung des Velounterstands im nächsten Jahr mit eingeplant werden.

## **9. Temporäre Aktivitäten für die Schülerinnen und Schüler auf dem Pausengelände**

Die Frage nach einer temporären Aktivität für die Kinder wird nochmals angesprochen, z.B. einen Pumptrack für wenige Wochen im 2023.

Es wird darüber diskutiert, wie die Parkplätze der Lehrpersonen für die temporäre Aktivität organisiert werden könnten. Frau Comfort nimmt das Anliegen mit zu den Lehrpersonen.

Der Vorstand des Elternrats klärt ab betreffend Schulhofverschönerung und Parkplätze auflösen.

Auch betreffend Pumptrack hat Frau Comfort am 16.2.23 eine Antwort geschickt:

Der Parkplatz ist zu klein für den von der Stadt zur Verfügung gestellten Pumptrack und die Bäume auf dem Platz wären «im Wege». Eine solche Anlage ist bei uns somit gar nicht möglich. Ich möchte trotzdem noch auf weitere wichtige Punkte hinweisen.

- Der Auf- und Abbau dauert einen Arbeitstag. Es sind 6 – 8 Personen dafür nötig, eine davon muss im Pumptrack-Bau geschult sein.
- Eine Pumptrack-Anlage muss laufend auf Schäden und störende Gegenstände kontrolliert werden.
- Die Lärmemissionen sind hoch. Wenn die Anlage benutzt wird, «hört es sich wie ein Gewitter an» (O-Ton eines Schulhauswarts aus einem anderen Stadtkreis). Dazu kommen die Zurufe und Jubel der Sportsfreund/innen.
- Zudem haben wir Nachbarn, die jeweils sehr empfindlich auf Lärm reagieren.
- Bekanntlich zieht eine solche Anlage immer auch Menschen an, die Abfall hinterlassen.
- Der Parkplatz müsste in dieser Zeit aufgehoben werden, was für viele Personen einschneidend wäre: Am Tag wird er von den Mitarbeitenden genutzt, die einen nummerierten Parkplatz mieten, ebenso haben wir häufig Besuch von Handwerkern und Lieferant/innen. Gegen Abend werden Kinder in den Musik- und Sportunterricht gebracht und abgeholt. Später parkieren Vereinsmitglieder ihre Autos.

## **10. Offene Fragen an die Schulleitung**

Während Corona durfte der Balkon in den kurzen Pausen von den Kindern genutzt werden was teilweise sehr geschätzt wurde, da die Kinder sonst nicht nach draussen dürfen. Nun ist dies nicht mehr möglich. Warum kann dies nicht mehr genutzt werden von den Kindern?

Antwort der Schulleitung:

- es geht von der Statik her nicht
- es sollten nicht mehrere Personen gleichzeitig auf dem Balkon sein
-

## **10. nächste Versammlung**

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 26.6.23 um 20.00 statt im Kunterbunt.

Winterthur, 4. Juni 2023